

«Ein begnadeter Ermutiger»

Tausende nahmen Abschied von Tim Keller



Timothy J. Keller

Quelle: timothykeller.com

Der Pastor, Mentor, Gemeindegründer und Autor Tim Keller wurde am 15. August 2023 in einer Trauerfeier in der St. Patricks-Kathedrale in New York von Tausenden für seinen aussergewöhnlichen Dienst geehrt.

Keller war am 19. Mai im Alter von 72 Jahren nach einem langen Kampf gegen den Krebs verstorben. Tausende Menschen aus aller Welt bedankten sich – vor Ort und online – an der Trauerfeier für seine «tiefe Weisheit, seine Leidenschaft, andere zu ermutigen, in ihrem Glauben zu wachsen» – einfach für sein Leben als «aussergewöhnlicher Diener», dessen grösste Liebe es war, das Evangelium weiterzugeben.

Keller war vier Jahrzehnte lang im pastoralen Dienst tätig, unter anderem als Gründer und Pastor der Redeemer Presbyterian Church in Manhattan, einer Kirche, in der Tausende von urbanen Professionals einen Zugang zum Glauben fanden. Er war auch Mitbegründer des Gemeindegründungsnetzwerks Redeemer City to City.

«Sucht nicht sein Grab»

«Sie haben vielleicht bemerkt, dass dies kein gewöhnlicher Gedenkgottesdienst ist», sagte Kathy Keller, Ehefrau des verstorbenen Pastors, zu den 2'000 in der Kathedrale versammelten Menschen. «Das liegt daran, dass Tim sie selbst geschrieben hat, so wie er gerne Beerdigungen für andere Menschen gestaltete», sagte sie. «Man erwähnt den Verstorbenen, aber dann spricht man über den Gott, dem dieser Mensch nun gegenübersteht. Es ist also Tims Schuld, wenn es keine Videos, Chöre und langen Ansprachen gibt.»

«Tim ist auf dem St. Michael's Friedhof begraben ... aber dieser Ort ist riesig und man könnte das Grab nicht finden, selbst wenn man es versuchte», sagte sie weiter. «Bitte versuchen Sie es nicht, und zwar aus folgendem Grund: Kennen Sie diese Szenen in Filmen, wie am Ende von 'Saving Private Ryan', wo jemand ein Gespräch von Herz zu Herz mit dem Verstorbenen führt, während er an seinem Grabstein steht? Tim und ich haben uns dabei immer unwohl gefühlt, weil die Person nicht wirklich da ist. Tim ist bei Jesus – geheilt, geliebt, lebendiger und glücklicher als je zuvor.» Sie erklärte, dass auf Kellers Grabstein der Text aus [Jesaja, Kapitel 26](#), Verse 1, 12 und 19 stehen werde: «An jenem Tag wird dieses Lied gesungen werden. ... Alles, was wir vollbracht haben, hast du für uns getan. ... Deine Toten werden leben, Herr, ihre Leiber werden auferstehen. Alle, die im Staub wohnen, werden aufwachen und vor Freude jubeln.»

Aussergewöhnlicher Ermutiger

Jonathan Keller erinnerte sich an seinen Vater als einen aussergewöhnlichen Ermutiger und forderte alle auf, sich von Kellers Lebenswerk ermutigen zu lassen, «das ein Zeugnis für etwas Grösseres und Dauerhafteres ist, als wir hier auf der Erde haben.»

Der Gottesdienst umfasste Lesungen aus der Bibel und Auszüge aus dem Werk von C. S. Lewis, die von dem Schauspieler Max Mclean vorgetragen wurden, sowie von Keller ausgewählte Lieder, darunter «There is a Redeemer» und «Immortal,

Invisible God Only Wise». Kellers Gottesdienste waren – mit ihrer eher klassischen Liturgie – immer ein deutlicher Kontrast zu den Show-Elementen anderer Megakirchen gewesen.

Sam Allberry, ein Freund der Familie Kellers, erinnerte in seiner Predigt die Anwesenden daran, dass «die Eigenschaften, die wir an Tim geliebt haben, ein Spiegelbild dessen sind, was wir so deutlich in Christus finden können»: «Tim war ein aussergewöhnlicher Diener, weil er sich von Jesus hat dienen lassen», sagte er. «Das hat ihn befähigt, so vielen von uns anderen so wunderbar zu dienen.»

Michael Keller schliesslich zitierte am Schluss D. L. Moody: «Eines Tages werden Sie in der Zeitung lesen, dass D. L. Moody aus East Northfield tot ist. Glauben Sie kein einziges Wort davon! Zu diesem Zeitpunkt werde ich lebendiger sein als jetzt; ich bin einfach in eine höhere Wohnung gezogen.»

Extra aus Äthiopien gekommen

Zusätzlich zu den Tausenden, die sich in der St. Patrick's Cathedral versammelten, verfolgten fast 10'000 Menschen aus der ganzen Welt die von Redeemer City to City übertragene Beerdigung per Livestream. Nach Angaben der von Keller mitbegründeten Gospel Coalition waren unter den Gästen die Schauspielerin Patricia Heaton, der Kolumnist der New York Times David Brooks, die Historikerin Molly Worthen, der Rapper Lecrae und andere.

Auf Twitter teilte Lecrae mit, dass sich eine Schlange von Menschen um die 50th und 5th Ave. gebildet habe, um an Kellers Beerdigung teilzunehmen. «Ich habe einen Mann getroffen, der mit dem Flugzeug aus Äthiopien gekommen ist, nur um dabei zu sein. Was für ein Zeugnis für Kellers Treue», schrieb er.

Wie viele andere bezeugte auch Rapper Lecrae, wie der Rat und die Bücher von Tim Keller ihm in einer zutiefst verzweifelten Lebenssituation Hilfe gegeben und einen neuen Anfang ermöglicht hatten.

Zum Thema:

[Das schwerste Thema: Tim Keller: Über den Tod](#)

[Tim Keller verstorben: «Ich kann es gar nicht erwarten, Jesus zu sehen»](#)

[Mehr als ein Vermächtnis: Tim Keller eröffnet Schulungszentrum für Leitende](#)

Datum: 25.08.2023

Autor: Reinhold Scharnowski

Quelle: Livenet / Christian Times / Christian Headlines

Tags

[Amerika](#)

[Schicksalsschlag](#)

[Kirchen und Werke](#)